



AMTSBLATT der Stadt Bad Münstereifel

50. Jahrgang, Nr. 10 vom 02. September 2022

Grußwort der Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am kommenden Wochenende feiern wir in der Kernstadt an beiden Tagen jeweils von 11 Uhr bis 19 Uhr den Michaelsmarkt. Dieser Markt hat seinen Ursprung bereits im Mittelalter als Fernhandelsmarkt rund um den Festtag des Erzengels Michael am 29. September.

Ich freue mich, dass dieser Markt vor Jahren wiederbelebt werden konnte und er in diesem Jahr, nach der Unterbrechung durch Corona und nach der verheerenden Flut im vergangenen Jahr, wieder stattfinden kann.

Der Michaelsmarkt bietet eine reichhaltige Palette an regionalen Produkten. Neben Kunst und Kunsthandwerk wird es auch viele Leckereien geben, die den Gaumen erfreuen. Ich bin mir sicher, es ist für Jede und Jeden etwas dabei.

Ich lade Sie daher herzlich ein, durch die Stadt zu schlendern und ein paar schöne Stunden zu verbringen. Sie können Ihren Besuch auch gerne mit einem Einkauf verbinden. Am Sonntag sind die Geschäfte von 13 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Auch wenn noch nicht alle Geschäfte und Gastronomiebetriebe wieder aufgebaut und auch unsere Straßen noch nicht komplett gepflastert sind, so haben wir im Wiederaufbau schon viel geschafft.

Es hat den Anschein, dass sich das Sanierungstempo verlangsamt hat, aber dem ist nicht so. Es wird mit dem gleichen Elan an den noch wiederaufzubauenden Teilabschnitten in der Kernstadt gearbeitet. Entengasse, Stumpfgasse oder aber auch der Markt sind nur leider nicht oder nur schwer mit Baufahrzeugen zu erreichen, so dass hier oft nur mit „leichtem Baugerät“ und per Hand gear-

beitet werden kann. Auch muss die Verkehrslenkung immer mit berücksichtigt werden, damit Zuwegungen für Feuerwehr, Rettungsdienst, Anwohner und Geschäftstreibende gesichert sind. Arbeiten können daher nicht nebeneinander, sondern nur nacheinander erfolgen.

An den Erft-Mauern werden in Kürze die letzten Arbeitsschritte durchgeführt.

In der kommenden Sitzungsstaffel wird die Planung für den Wiederaufbau der Erft-Mauern, Brücken und Straßen in Arloff vorgestellt. Die Bürgerinnen und Bürger werden umfangreich beteiligt, die Einladung dazu finden Sie auf Seite 4 dieses Amtsblattes.

Der Hochwasserschutz wird mit Hilfe der Hochwasserschutzkooperation vorangebracht. Die möglichen Retentionsflächen an Erft, Eschweiler Bach und den Nebengewässern werden konkretisiert und die übergeordneten Behörden eingebunden. Weiterhin wurden Gespräche mit Nachbarkommunen hinsichtlich kommunaler Einzelmaßnahmen geführt.

Es geht weiter voran.

Ihre

Sabine Preiser-Marian
(Bürgermeisterin)

Bad Münstereifel, im September 2022



Bildungs- und Sozialausschuss

6. Sitzung des Bildungs- und Sozialausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

**Dienstag, den 06.09.2022, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel,
Eingang Marktstraße 15, 1. OG.**

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Bildungs- und Sozialausschusses

Erläuterung:

Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.

2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung des Bildungs- und Sozialausschusses vom 31.05.2022

Erläuterung:

Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.

Sonstige Angelegenheiten

3. Verwendung der Bundesmittel für Ukraine-Vertriebene hier: Auftragsermächtigung mit einem Volumen von mehr als 15.000,00 € zur Sicherstellung der zweckentsprechenden Verwendung bis zum 31.12.2022

4. Defibrillatoren im öffentlichen Raum hier: Antrag der SPD-Fraktion 18.08.2022

5. Nutzung von Haftmitteln in der Heinz-Gerlach-Halle hier: Antrag des Turnvereins Eichenkranz (TVE) vom 24.08.2022

6. Anfragen und Mitteilungen

Schulische Angelegenheiten

7. Anfragen und Mitteilungen

7.1 Sachstandsbericht Sanierung Schulen und Kindergärten

II. Nichtöffentliche Sitzung

Schulische Angelegenheiten

1. Anfragen und Mitteilungen

Sonstige Angelegenheiten

2. Anmietung weiterer Objekte zur Unterbringung von Flüchtlingen und Obdachlosen

3. Anfragen und Mitteilungen

3.1 Beschaffung Sportgeräte Heinz-Gerlach-Halle
hier: Ergebnis der Vergabe

3.2 Beschaffung Sportgeräte Mehrzweckhalle Arloff
hier: Ergebnis der Vergabe

gez. Jens Wucherpfennig
(Vorsitzender)

Stadtentwicklungsausschuss

14. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

**Mittwoch, den 07.09.2022, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel,
Eingang Marktstraße 15, 1. OG.**

Tagesordnung:

I. öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Stadtentwicklungsausschusses

Erläuterung:

Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.

2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 01.06.2022

Erläuterung:

Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.

3. Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK)
hier: A.12 Neuordnung / Umgestaltung Stadtpark, 1. Bauabschnitt Europaplatz – Vorstellung Spielgerät und Wasserspeier

4. Mögliche Baulandentwicklung im Ortsteil Nöthen
hier: Entwicklungsbereich zwischen Brunnenstraße und Hasenpfad – Zwischenergebnis der bisherigen Abstimmungen zur landsplanerischen Anfrage gem. § 34 LPlG und weiteres Vorgehen

5. Bauvoranfrage für das Grundstück Gemarkung Arloff, Flur 4, Flurstücke Nr. 201, Johann-Fohr-Straße, Bad Münstereifel-Arloff

6. Bauantrag für das Grundstück Gemarkung Iversheim, Flur 3, Flurstück Nr. 419 - Eschweilerweg 13, Bad Münstereifel-Iversheim

7. Bauantrag für das Grundstück Gem. Münstereifel, Flur 1, Flurstück 4771 - Bad Münstereifel, Josef-Jonas-Straße 3 (Tankstelle am Baumarkt)

8. Bauantrag für das Grundstück Gemarkung Münstereifel, Flur 1, Flurstücke Nr. 3119 und 3120 - Kölner Straße 60, 64, Bad Münstereifel

9. Bauantrag für die Errichtung eines Schulungsgebäudes auf dem Grundstück, Gemarkung Münstereifel, Flur 7, Flurstück 408 in Bad Münstereifel, Blankenheimer Weg

10. Bauantrag für die Grundstücke Gemarkung Münstereifel, Flur 1, Flurstücke Nr. 3673 und 3676 in Bad Münstereifel, Ashfordstraße

11. Bauvoranfrage für das Grundstück, Gemarkung Schönau, Flur 10, Flurstück 75 in Bad Münstereifel-Schönau

12. Bauantrag für das Grundstück Gemarkung Nöthen, Flur 8, Flur Nr. 113, Marienbäumchen 3, Bad Münstereifel-Nöthen

13. Bauantrag für die Errichtung eines Stallgebäudes auf den Grundstücken, Gemarkung Hohn, Flur 36, 37 und 38 in Bad Münstereifel-Kolvenbach, Konradgasse 10

14. Bauantrag für die Errichtung eines Hofkraftwerkes (Biogasanlage) auf den Grundstücken, Gemarkung Hohn, Flur 4, Flurstücke 132, 53, 54, 55, 56 und 58 in Bad Münstereifel-Kolvenbach

15. Bauantrag für das Grundstück Gemarkung Mutscheid, Flur 6, Flurstück Nr. 129 - Feldmohnstraße, Bad Münstereifel-Willerscheid

16. Anfragen und Mitteilungen

16.1 Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK)

hier: Bewilligungsbescheid Programmantrag 2022

16.2 Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK)

hier: Zeitplan der Fortschreibung und nächste Förderphase

16.3 Anfragen und Mitteilungen:

Verwertung eines Grundstücks in Bad Münstereifel-Nöthen

16.4 Wiederherstellung und Instandsetzung vom Hochwasser beschädigter Straßen in Arloff/Kirspenich

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Anfragen und Mitteilungen

gez. Ludger Müller
(Vorsitzender)

Erfahrungsaustausch Netzwerk Innenstadt: Wasser in der Innenstadt – Zwischen zu viel und zu wenig

Am 17.08.2022 lud das Netzwerk Innenstadt zum Erfahrungsaustausch – Wasser in der Innenstadt in die Bürgerhalle nach Coesfeld ein. Bürgermeisterin Frau Preiser-Marian konnte hier die Erfahrungen der Stadt Bad Münstereifel nach dem katastrophalen Hochwasser im Juli 2021 in einer offenen Gesprächsrunde teilen und einen groben Überblick über den andauernden Wiederaufbau und die anstehenden Herausforderungen geben.



Durch den interkommunalen Austausch wurde deutlich, dass städtische Wasserflächen und Fließgewässer in vielen Kommunen im Konfliktfeld zwischen Erlebbarmachung und Schutz stehen. Wasser in Hitze- und Trockenperioden zu binden und nachhaltig zur Bewässerung von städtischen Grünflächen zu nutzen, die Bürgerinnen und Bürger aber auch bei Starkregen- und Hochwasserereignissen vor oberflächlichem Abfluss und Hochwasser zu schützen, stellen die Herausforderungen klimaangepasster und resilienter Stadtentwicklung dar.

Um dieses Ziel zu erreichen wurde von den verschiedenen Referenten angeregt, sich mit multifunktionaler Flächennutzung auseinander zu setzen und diese bereits in frühen Planungsstadien zu implementieren. Beispielhaft für die multifunktionale Ausgestaltung von Räumen in der Siedlungsentwicklung kann der Spielplatz herangezogen werden. Durch das Herabsetzen eines Spielplatzes gegenüber des umgebenden Geländes kann vor Ort verfügbarer Retentionsraum innerhalb von Neubau- aber auch Bestandssied-

lungen geschaffen werden. Durch die intelligente Ausgestaltung von Verkehrsflächen wird das oberflächlich ablaufende Wasser in die Mulde des Spielplatzes gelenkt, dort sammelt es sich und versickert langsam, ohne die Kanalisation zusätzlich zu belasten.

Wasser und Gewässer in der Stadt sind aber nicht nur ein Risikofaktoren. Wasserelemente können verschiedene gestalterische, aber auch wichtige innerstädtische mikroklimatologische Funktionen übernehmen. So haben Wasserelemente vor allem im Sommer einen kühlenden Effekt auf die Umgebung und führen daher zu einer Verbesserung des Mikroklimas. Die Erft als das zentrale Fließgewässer Bad Münstereifels verursacht in den Sommermonate eine kühlende Sogwirkung, was in Verbindung mit den umgebenden Waldflächen einen positiven Einfluss auf das sie umgebende Mikroklima hat. Gleichzeitig attraktivieren Wasserelemente innerstädtische Platzflächen und führen zu einer Verbesserung der Aufenthaltsqualität, gestalterisch wie mikroklimatisch, was dem gesamten Stadtbild zu Gute kommt.

Über den Erfahrungsaustausch ist nochmal deutlich geworden, dass es unterschiedlichste Konzepte nachhaltiger Stadtentwicklung gibt, welche durch die Stadt Bad Münstereifel zum Teil bereits über den Wiederaufbau aufgegriffen und implementiert werden. Die Stadtverwaltung nimmt darüber hinaus gerade Anregungen auf und prüft, inwiefern diese in Maßnahmen des Wiederaufbaus, aber auch in der weiteren Stadtentwicklung Berücksichtigung finden können.

Forderung für „lebendige Zentren“ in Bad Münstereifel

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat die Auswahl der Förderprojekte im Stadterneuerungsprogramm (STEP) 2022 veröffentlicht.

Die Stadt Bad Münstereifel erhält im Rahmen des Städtebauförderprogramms ‚Lebendige Zentren‘ für das laufende Jahr rund 860.000 € Fördergelder von Bund und Land.

Die Fördergelder fließen in zwei Maßnahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK): zum einen in den Umbau des Stadteingangs Nord – Kölner Straße und zum anderen in die Umgestaltung des Schleidparks.

Der Stadteingang Nord umfasst den Bereich Kölner Straße vom Werther Tor bis zur L234, sowie den Bahnhofsvorplatz. Dieser Bereich wird durch einen Mini-Kreisverkehr, eine beruhigte Verkehrsführung mit Baumtoren, der Verbesserung der Fußgängerwege sowie einer Platzfläche mit hoher Aufenthaltsqualität aufgewertet.

Der Schleidpark wird mit dem Fokus auf dem Aspekt ‚Wasser‘ weiterentwickelt. Die vorhandenen Kneipp-Einrichtungen sollen erneuert und erweitert werden, u.a. mit Mini-Gradierwerken. Der alte Baumbestand bleibt erhalten und behutsam in die Neugestaltung integriert, die Wegeführung wird optimiert und die Bepflanzung ansprechend ergänzt. Themenplateaus für unterschiedliche Nutzungen wie Kneippen, Aufenthalt, Sport und Spiel sollen alle Generationen ansprechen. Auch die vom Hochwasser zerstörten Bereiche des Entrées und des Schleidbachs sollen in der Neugestaltung berücksichtigt und deutlich attraktiviert werden.

Die dreizehn beantragten ISEK-Maßnahmen der Förderphase von 2018 bis 2022 sind nun allesamt bewilligt und gefördert worden. Insgesamt konnte sich die Stadt seit dem Jahr 2018 damit über insgesamt rd. 3.025.000 € an Fördergeldern freuen, ohne welche die Maßnahmen nicht möglich gewesen wären.

Weitere Maßnahmen könnten ggf. im Rahmen einer Fortschreibung des ISEK über eine weitere Förderphase in den nächsten Jahren im Stadterneuerungsprogramm zur Förderung beantragt werden.

Illegale Müllentsorgung am Depotcontainer-Standort - „Josef-Jonas-Straße“ gegenüber dem REWE-Markt Bad Münstereifel

In der letzten Zeit kommt es leider wieder nahezu täglich – meist zu Abend-/Nachtzeiten – zu illegalen Müllentsorgungen am Depotcontainer-Standort „Josef-Jonas-Straße“ gegenüber dem REWE-Markt.



Es handelt sich um Hausmüll und Bioabfälle in Säcken, aber auch um Elektrogroßgeräte (Gefrierschränke, Waschmaschinen, Fernseher etc.) sowie anderweitigen Sperrmüll. Dass Sperrmüllablagerungen und Restmüllentsorgung an diesem Containerstellplatz gänzlich verboten sind, ist durch gut sichtbare Verbotsschilderung bekannt.

Dieses absolut ignorante vorsätzliche Vorgehen führt zu großem Unverständnis, da jedem an die Müllabfuhr angeschlossenen Haushalt die kostenfreie Entsorgung von Sperrmüll und Elektrogroßgeräten im 4-wöchentlichen Rhythmus nach Anmeldung möglich ist.

Eine Ablagerung wie auf dem obigen Foto ersichtlich, verursacht erhebliche zusätzliche Entsorgungskosten, was zu Lasten des Gebührenhaushalts und somit zu Lasten eines jeden Gebührenzahlers geht.

Die Stadt Bad Münstereifel möchte gegen die illegale Müllentsorgung verstärkt vorgehen und bittet hierzu um Unterstützung aus der Bürgerschaft.

Sollten Sie etwas gesehen oder gehört haben, vielleicht sogar Angaben zu Verursachern, (z.B. Kfz-Kennzeichen) machen können, melden Sie sich bitte beim Ordnungsamt (Tel.: 02253/505-208) oder der Abgabenabteilung (Tel.: 02253/505-206).

Aufruf an alle Hundehalter

Leider musste in den letzten Jahren immer wieder festgestellt werden, dass nicht alle Hundehalter der Pflicht zur Anmeldung ihrer Hunde zur Hundesteuer nachgekommen sind. Aus Gründen der Steuergerechtigkeit erfolgt daher noch in diesem Jahr eine Hundebestandsaufnahme.

Diese wird ab Mitte September 2022 durch die Firma Springer durchgeführt und findet wochentags in der Zeit von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 18:00 Uhr statt. Wird niemand angetroffen, wird ein Informationsschreiben im Briefkasten hinterlegt. Hygiene- und Infektionsschutzregeln im Rahmen der Corona-Schutzverordnung werden selbstverständlich eingehalten.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

Nach § 8 der Hundesteuersatzung der Stadt Bad Münstereifel ist der Hundehalter verpflichtet, einen Hund innerhalb von zwei Wochen nach der Aufnahme im Haushalt bei der Stadt anzumelden.

Ausnahmen hiervon gelten für

- selbstgezogene Hunde; diese sind innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, anzumelden.

- Hunde, die in Pflege und Verwahrung genommen oder auf Probe und zum Anlernen gehalten werden, soweit sie in einer anderen Gemeinde/Stadt versteuert oder von der Steuer befreit sind. Sofern die Pflege/Verwahrung einen Zeitraum von zwei Monaten überschreitet, tritt in jedem Fall eine Steuerpflicht im Stadtgebiet Bad Münstereifel ein.
- Hunde die beim Zuzug von einer anderen Gemeinde/Stadt mitgebracht werden; diese sind innerhalb der ersten zwei Wochen des auf den Zuzug folgenden Monats anzumelden.
- Hundehalter, die ihrer Anmeldepflicht nicht innerhalb der vorgeschriebenen Fristen nachkommen, begehen eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 10 Hundesteuersatzung, die in Verbindung mit § 14 Kommunalabgabengesetz NW mit einer Geldbuße von bis zu 10.000 € geahndet werden kann.

Anmeldeformulare können auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel ausgefüllt und online eingereicht werden (www.bad-muenstereifel.de / Rathaus & Service / Bürgerservice / Formulare und Online-Dienstleistungen / Steuern und Abgaben / An- und Abmeldung eines Hundes zu Hundesteuer).

Weitere Informationen zur ordnungsgemäßen Anmeldung von Hunden zur Hundesteuer erhalten Sie bei der Abgabenabteilung, im Verwaltungsgebäude Marktstraße 15, Zimmer 120 und 127, Telefon (02253) 505-195 oder (02253) 505-206.

Vergabe eines entgeltlichen Jagderlaubnisscheins in einer Eigenjagd der Stadt Bad Münstereifel Nr. 11 „Pfaffenbusch“

Der Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel vergibt ab dem 01.04.2023, für die Dauer von einem Jahr, mit der Option der Verlängerung um ein weiteres Jahr, einen entgeltlichen Jagderlaubnisschein im Eigenjagdbezirk Nr. 11 „Pfaffenbusch“ auf ca. 82 Hektar (Pirschbezirk).

Die Waldjagd liegt im Landschaftsschutzgebiet LSG-5406-0003 „Zingsheimer Wald“. Vorkommende Wildarten sind u. a. Reh- und Schwarzwild.

Die Vergabe erfolgt gegen ein festes Entgelt in Höhe von 45,00 € / Hektar netto zuzüglich 19% USt. und Nebenkosten, vorbehaltlich der Vergabe durch den Betriebsausschuss Forstbetrieb am 23.11.2022, in dem sich einige Bewerber persönlich vorzustellen haben. Ortsnahe Bewerber werden bevorzugt. Bewerber müssen mind. 3 Jahresjagdscheine vorweisen können und sollten nicht bereits Pächter sein.

Vergabebedingungen einschließlich der Revierbeschreibung und Anlagen erhalten Sie gegen eine Schutzgebühr von 20,00 € (KSK Euskirchen, IBAN: DE 27 3825 0110 0001 5558 95) bei der Stadt Bad Münstereifel, Forstbetrieb, Marktstr. 15, 53902 Bad Münstereifel, Telefon 02253/505-196, -192 oder -190. Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse an. Wir versenden die Unterlagen nach Zahlungseingang ausschließlich als pdf per E-Mail. Auf Grund von möglichen Übertragungsfehlern bei der Überweisung senden Sie bitte zusätzlich zur Verifizierung eine E-Mail an: forstbetrieb@bad-muenstereifel.de

Weitere Informationen forst- und jagdbetrieblicher Art, Jagdmanagement sowie die PEFC-Standards im jagdbetrieblichen Sinne finden Sie auf der Homepage des Forstbetriebes der Stadt Bad Münstereifel unter: <https://www.bad-muenstereifel.de/rathaus-service/rathaus-buergerinformationen/forstbetrieb/aktuelles/>

Die Bürgermeisterin
Sabine Preiser-Marian
Betriebsleiterin

Einladung zur Bürgerbeteiligung

bezüglich der Wiederherstellung und Instandsetzung der Bachstraße, Erlenhecke und Münstereifeler Straße in Arloff

am 08.09.2022, 19:00 Uhr im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Marktstraße 15

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der beschlossene und bewilligte Wiederaufbauplan für die städt. Infrastruktur umfasst die Wiederherstellung und Instandsetzung der vom Hochwasser beschädigten Straßen und der Ufermauern an der Erft in Arloff.

Die Stadt Bad Münstereifel möchte in der Veranstaltung für die Straßen und Ufermauern in der Ortsmitte das Verfahren, die konzeptionellen Überlegungen und bereits entwickelten Pläne vorstellen und mit Ihnen auch die Durchführung diskutieren.

Hinweis:

Im Rathaus gilt Maskenpflicht. Bitte tragen Sie auch während der Versammlung eine Maske.

Bad Münstereifel, den 25.08.2022

Gez. Sabine Preiser Marian
(Bürgermeisterin)

Werner-Biermann-Stadtbücherei Bad Münstereifel

Stromfresser entdecken

Stromkosten sparen mit dem Energiekosten-Messgerät

Leihen Sie sich Ihr Energiesparpaket in der Stadtbücherei aus.

Die gestiegenen Stromkosten veranlassen die Bürger zum Stromsparen.

Die effektivste Strombremse setzt beim Stromsparen an!

In vielen Haushalten lässt sich Strom durch einfache Maßnahmen sparen.

Das Energiesparpaket der Stadtbücherei ist Ihnen behilflich "Stromfresser" zu lokalisieren.

Das Paket enthält neben einem Strommessgerät und einem Verlängerungskabel mit Ein-/Ausschalter eine ausführliche Bedienungsanleitung. Zusätzlich beinhaltet es wichtige Informationen vom Umweltbundesamt.

Die Leihfrist beträgt 14 Tage.

Werner-Biermann-Stadtbücherei

Bad Münstereifel

Kölner Str. 4

53902 Bad Münstereifel

Tel.: 02253 - 8041

stadtbuecherei-muenstereifel@t-online.de

Montag geschlossen

Dienstag 10.00 – 14.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr

Freitag 10.00 – 13.00 Uhr

Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Landesweiter Probealarm der Sirenen am 08. September 2022

Am kommenden Donnerstag, den 08.09.2022 findet der nächste landesweite Sirenenprobealarm statt. Er dient dazu, die Sireneninfrastruktur zu testen und zugleich das Bewusstsein für Sirenen-signale in der Bevölkerung zu erhöhen.

Pünktlich um 11:00 Uhr werden in allen Kommunen die vorhande-

nen Sirenen ausgelöst. Ergänzend werden die Warn-Apps „NINA“ (Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes) und „KATWARN“ per Push-Benachrichtigung den Sirenenprobealarm mittels Warnmeldung begleiten.

Der Probealarm beginnt mit einem einminütigen Dauerton, der im Ernstfall „Entwarnung“ bedeutet. Danach folgt eine fünfminütige Pause. Anschließend ist ab 11:06 Uhr ein einminütiger auf- und abschwellender Heulton zu hören. Dabei handelt es sich um das eigentliche Warnsignal, das bei einem echten Notfall auf eine Gefahrenlage hinweist.

Nach einer weiteren fünfminütigen Pause schließt um ca. 11:12 Uhr ein einminütigen Entwarnungsdauerton den Probealarm ab. Im Stadtgebiet Bad Münstereifel werden die schon errichteten elektronischen Warnsirenen in Arloff, Iversheim und Gilsdorf und die schon optimierten Motorsirenen des geplanten neuen Warnnetzes ausgelöst. Diese befinden sich in Gilsdorf, Pescher Straße; in Bad Münstereifel, in Iversheim, in Arloff in Eicherscheid, und in Schönau. Mit der geplanten Umstellung der Alarmierung der Feuerwehr auf Digitalfunk können zukünftig alle im Stadtgebiet vorhandenen Sirenen zur Warnung der Bevölkerung genutzt werden.

Warnung bei Gefahren:

Heulton (auf- und abschwellend)



Damit verbunden ist die Aufforderung, einen Hörfunksender einzuschalten und auf Durchsagen zu achten.

Entwarnung:

Dauerton



Alarmierung der Feuerwehr:

Dauerton, zweimal unterbrochen



Das Modulare Warnsystem von Bund, Ländern und Kommunen (MoWas) informiert z.B. durch die Katwarn-App über den Beginn und das Ende des Probealarms mit folgendem Text:

„[In/Im Kreis/Stadt/Stadtteil] findet zurzeit ein Sirenenprobealarm statt. Es besteht keine Gefahr für die Bevölkerung.“

Informieren Sie sich über die Bedeutung der Sirensignale unter: [https://www.im.nrw/themen/verkehrswarnung-und-sirenen/sirenen](https://www.im.nrw/themen/verkehr/verkehrswarnung-und-sirenen/sirenen)

Der letzte Sirenenprobealarm im März 2022 wurde durch das Ministerium des Innern NRW aufgrund des Krieges in der Ukraine kurzfristig abgesagt, um eine Verunsicherung der Bevölkerung oder sogar Fehlinterpretationen zu vermeiden sowie den zu uns geflüchteten Menschen die notwendige Ruhe und Sicherheit zu geben.

Der Bundesweite Warntag, der ursprünglich für den 08. September vorgesehen war, wurde auf Wunsch des Bundes durch Beschluss der Innenministerkonferenz auf den 08. Dezember 2022 verschoben. Ziel des Bundes ist es, im Dezember das neue Warnmittel Cell Broadcast am Bundesweiten Warntag erstmals testen zu können.

Bereitschaftsdienste/ Notfallnummern

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter Tel.-Nr.: 116 117 (bundesweit, kostenfrei) zu den folgenden Zeiten zu erreichen:
Mo, Di, Do von 19.00 bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Mi, Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die Tel.-Nr.: 01805 - 986700 (18 Ct/min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar.

Unter der Tel.-Nr.: 0800 - 0022833, vom Handy 22833 kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen.

Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Seelsorgerische Notfall-Nummern der Kirchen

Kath. Kirche:
Notfall-Handy 0171 - 8752562

Ev. Kirche:
Gemeindebüro 02253 - 6146

Straßenbeleuchtung: Westenergie
Tel.-Nr.: 0800 - 4112244

Stromnetz der e-regio
für die Orte Bergrath, Gilsdorf, Hohn, Kolvenbach, Nöthen, Witscheiderhof
Tel.-Nr.: 02251-708 7878

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser/ Abwasser:
Tel.-Nr.: 02253 - 505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
Tel.-Nr.: 02441 - 99 45 45 45

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V. - Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10
Derzeit erfolgt *keine* Ausgabe
Tel.-Nr.: 01525 - 4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:
www.bad-muenstereifel.de
-> Leben in Bad Münstereifel
-> Familien & Soziales
-> Soziales
-> Selbsthilfegruppen

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel

unter:

www.bad-muenstereifel.de

-> Rathaus & Service

-> Rathaus & Bürgerinformation

-> Schiedspersonen

Bereitschaftsdienst Tierärzte

03.09.2022 Praxis Kanzler
Kölner Str. 46
53937 Schleiden/Gemünd
Tel.: 0177 - 868 24 89

04.09.2022 Praxis Pankatz

Kölner Str. 46
53937 Schleiden/Gemünd
Tel.: (0 24 44) 31 25

nachzulesen unter www.tier-aerzte-kreis-euskirchen.de/notdienst

Hebammenmobil

Donnerstags, 09:00 - 13:00 Uhr
Parkplatz Baumarkt Eifel GmbH
Josef-Jonas-Str. 3
53902 Bad Münstereifel



Das eifelbad ist aufgrund der jährlichen Grundreinigung und einigen Renovierungsarbeiten vom 05. September bis zum 23. September 2022 geschlossen.

Ab Samstag, den 24. September 2022 haben wir wieder wie gewohnt für Sie geöffnet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

INFORMATIONEN

Tourist-Information im Bahnhof

Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Tel.: 02253 - 54 22 44

touristinfo@bad-muenstereifel.de, www.bad-muenstereifel.de

MUSEEN

Schwanen-Apotheken-Museum mit Tourist-Information
Derzeit geschlossen.

Handwebmuseum Rupperath

Schulweg 1-3 | Bad Münstereifel-Rupperath

Von April bis Oktober an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat und am jeweils darauf folgenden Mittwoch von 14 – 17 Uhr geöffnet.

Information | Tel: 02257/ 8 31 oder 02643/ 51 47

www.handweb-museum.de

Römische Kalkbrennerei

Geöffnet Mai bis Oktober

Samstag 13.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag 11.00 bis 16.00 Uhr

Führungen jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Kalkarer Weg | Bad Münstereifel-Iversheim

Information: Tel 02253/ 54 22 44

Museum für Puppen und Spielzeug

Derzeit geschlossen

Alte Gasse 28

Tel: 0178/ 6 84 84 64 oder 02253/ 54 38 82

www.museum-puppen-und-spielzeug.de

Werther Tor KNU-Ortsarbeitskreis

Derzeit geschlossen

Astropheiler Stockert

Bad Münstereifel-Eschweiler

Geöffnet Mai bis Oktober

jeden Sonntag 14.00 Uhr, Vortrag mit Führung, keine Anmeldung erforderlich; Gruppenführung auf Anfrage möglich; Infos unter: www.astropheiler.de

BÜCHEREI

Werner- Biermann- Stadtbücherei

Kölner Straße 4

Tel: 02253/ 80 41 | stadtbuecherei-muenstereifel@t-online.de

Di: 10.00 - 14.00 Uhr | Do: 12.00 - 18.00 Uhr | Fr + Sa: 10.00 - 13.00 Uhr

KULTUR

Kulturhaus theater 1

Langenhecke 2

Tel: 02257/ 44 14 oder kulturhaus@theater-1.de

www.theater-1.de

Eine Auflistung der wiedereröffneten Betriebe finden Sie unter:

www.badmuenstereifelaktiv.de/wiedereroeffnung-22/

Herzlich Willkommen im Team!

Die Stadt Bad Münstereifel bietet regelmäßig in den vielfältigen Ausbildungs- und Einsatzmöglichkeiten des öffentlichen Dienstes Einblicke. So hat in diesem Jahr Herr Florian Glock die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten sowie Frau Hanna Böhme ein Verwaltungspraktikum zur Erlangung des fachpraktischen Teils ihres Fachabiturs begonnen und mit Herrn Colin Joe Lange konnte in der Gemeinschaftsgrundschule Bad Münstereifel eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst besetzt werden. „Ich wünsche Ihnen einen guten Start und viel Erfolg“, so die Bürgermeisterin und heißt die Nachwuchskräfte im Team herzlich willkommen.

Mit Frau Laura Graf, Herrn Simon Schmitz und Frau Theresa Gerhards haben in diesem Jahr drei Auszubildende, die in ihrer Ausbildungszeit aufgrund der Corona-Pandemie und der Flutkatastrophe einige Herausforderungen zu überwinden hatten, erfolgreich ihre Prüfung bestanden.

„Ich bin sehr stolz auf Sie und freue mich sehr, dass Sie alle, nach der Ausbildung und dem Studium, ihre berufliche Zukunft bei der Stadt Bad Münstereifel fortsetzen“, sagt die Bürgermeisterin bei der Gratulation im Namen der gesamten Verwaltung.



B. Olzem (Stadt Bad Münstereifel)

Impressum

Herausgeber des Amtsblattes/ KNEIPP-KURIERS und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253-505-0).

Das Amtsblatt/ KNEIPP-KURIER erscheint regelmäßig einmal wöchentlich und zwar freitags.

Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags.

Das „Münstereifelchen“ mit dem Amtsblatt und dem KNEIPP-KURIER als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 100 Euro, Einzelheft 2 Euro), bezogen werden. Anfordern können Sie dies unter amtsblatt@bad-muenstereifel.de

Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden.

Die Depotstellen können jederzeit bei v. g. Dienststelle erfragt werden.